

Wie kommt man ans BBW?

1. Zuerst vereinbaren Sie einen Termin bei der zuständigen Agentur für Arbeit (Reha-Abteilung) und führen ein Beratungsgespräch mit dem Reha-Berater durch.
2. Anschließend können Sie einen Antrag auf „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ stellen.
3. Die Agentur für Arbeit prüft den Bedarf an Unterstützung und Förderung. Wenn die Prüfung ergibt, dass ein BBW nötig ist, kann der Reha-Berater für eine Maßnahme in unserem BBW anmelden.

Tipp: Neben der Arbeitsagentur gibt es noch andere Kostenträger, z.B. die Rentenversicherung.

In diesen Berufsfeldern bieten wir eine Ausbildung an:

- Agrarwirtschaft (Gartenbereich)
- Drucktechnik und -weiterverarbeitung
- Mediengestaltung
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Holztechnik
- Körperpflege
- Metalltechnik
- Leder- und Textiltechnik
- Bürobereich
- Kfz-Bereich



Sie sind interessiert? Ihre Fragen beantworten wir gerne! Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.bbww-muenchen.de](http://www bbw-muenchen.de).

Edith Martinec
Fachdienstleitung
Tel.: 089/95728 4020
E-Mail: edith.martinec@bbw-muenchen.de

BBW München
Musenbergstraße 30-32
81929 München

Tel.: 089-95728-4003
Fax: 089-95728-4000
Email: info@bbw-muenchen.de

www.bbww-muenchen.de

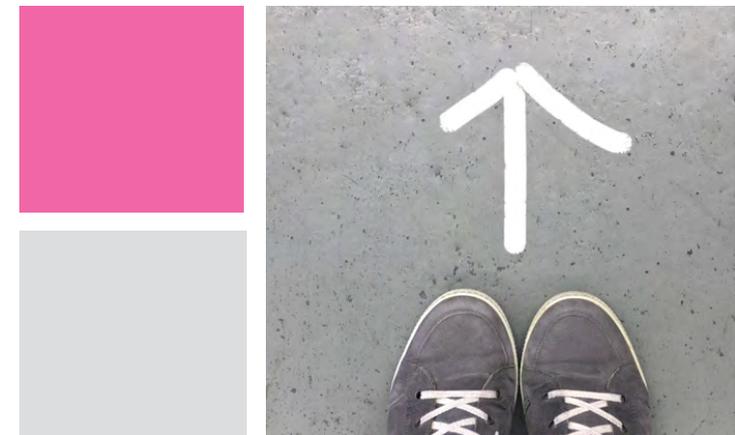
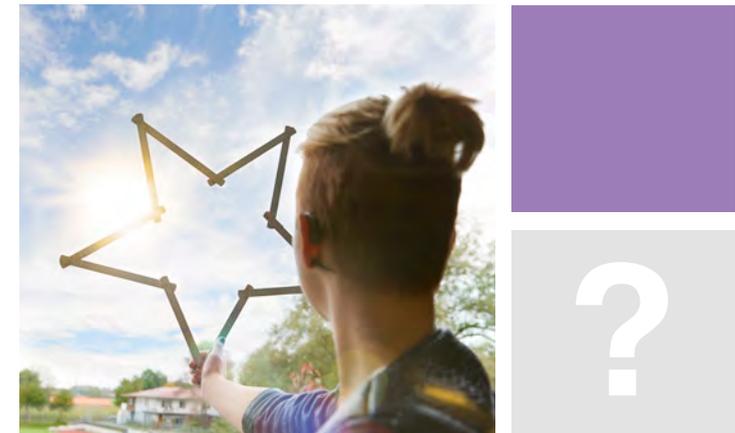


Stand: 11/2018



Schule fertig. Was jetzt?

Orientierungsangebote im BBW München

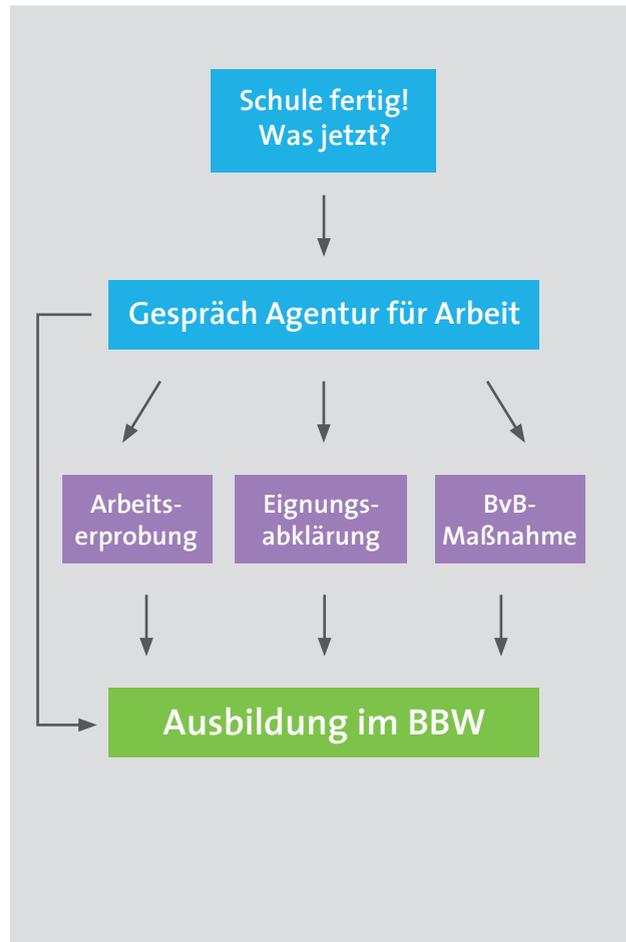


 **BBW**
München
Förderschwerpunkt
Hören & Sprache

bezirk  oberbayern

Häufig wissen Jugendliche nach der Schule noch nicht, welchen Beruf sie lernen möchten. Andere brauchen noch etwas Zeit, um sich auf eine Ausbildung vorzubereiten.

Im BBW München bieten wir deshalb verschiedene Maßnahmen an, bei denen Jugendliche Berufe testen können. Diese Maßnahmen können Sie über die Agentur für Arbeit buchen. Nach allen Maßnahmen geben wir eine Empfehlung an die Agentur, ob eine Ausbildung in einem unserer Berufe klappt oder ob eine andere Maßnahme sinnvoll ist.



Die Eignungsabklärung

Für wen?

Jugendliche, die noch beruflich unentschlossen sind

Was sind die Ziele?

- Wir helfen bei der Berufswahl.
- Wir testen, ob der Jugendliche eine Ausbildung in einem unserer Berufe schaffen kann.
- Wir stellen den Förderbedarf fest.

Wie ist der Ablauf?

Der Jugendliche kann max. zwölf Wochen lang verschiedene Ausbildungsbetriebe kennenlernen. Ein Betreuer begleitet den Jugendlichen mit Einzelgesprächen und führt eine psychologische und sprachliche Testung durch.

Die Arbeitserprobung

Für wen?

Jugendliche, die schon einen Berufswunsch haben

Was sind die Ziele?

- Wir testen, ob der Jugendliche die Ausbildung in seinem Wunschberuf schaffen kann.
- Wir stellen den Förderbedarf fest.

Wie ist der Ablauf?

Der Ablauf ist ähnlich wie bei der Eignungsabklärung. Allerdings dauert diese Maßnahme zwischen einer und vier Wochen.

Schülerpraktikum:

Auch schon während der Schule können Jugendliche im BBW einen Beruf ausprobieren und schauen, ob es ihm oder ihr im BBW gefällt. Das Praktikum ist kostenlos und kann direkt mit dem BBW vereinbart werden. Wichtig: Hier findet keine Testung statt!

Die Berufsvorbereitende Maßnahme (BvB)

Für wen?

Jugendliche mit Reha-Status, die noch unentschlossen sind

Was sind die Ziele?

- Der Jugendliche lernt seine Berufsinteressen und Fähigkeiten kennen.
- Gemeinsam wollen wir feststellen, für welche Berufe er oder sie geeignet ist.
- Die Jugendlichen setzen sich in der BvB mit den Anforderungen an die Ausbildungsreife auseinander und streben sie an.

Wie ist der Ablauf?

- Die BvB läuft über maximal elf Monate von September bis Juli. Ein laufender Einstieg ist möglich.
- Der Jugendliche lernt verschiedene Berufe in unseren Ausbildungsbetrieben kennen.
- Der Jugendliche besucht zweimal wöchentlich die Berufsschule.
- Der Jugendliche wird sozialpädagogisch und individuell begleitet und besucht Gruppenangebote.

